

Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar  
 Fachbereich 3 -örtliche Ordnungsbehörde-  
 Rathausplatz 13  
 56179 Vallendar



**Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);  
 Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung gem. § 45 StVO**

<b>Antragsteller</b> (Bau-) Unternehmer (vollst. Name), Firmenbezeichnung, Firmenstempel, Telefon und Faxnummer	<b>Verantwortlicher Bauleiter gem. 1.4 RSA</b>
	Name und Adresse (privat):
	Telefon tagsüber:  Telefon nachts:
	Email:

<b>Lage der Arbeitsstelle</b> (Lageplan mit Kennzeichnung der Arbeitsstelle ist beizufügen)	
<u>Örtlichkeit:</u> (Kommune)	
<u>Straßenname:</u> (B, L, K)	
<u>genaue Länge der Arbeitsstelle:</u> (von km x bis y, von Hausnummer x bis y)	
<u>Beschreibung der betroffenen Straßenteile:</u> (z.B. gesamte Straße, (Richtungs-)Fahrbahn, Seitenstreifen, Parkstreifen, Radweg, Gehweg, etc.)	
<u>Die Arbeitsstelle liegt im Bereich eines/einer:</u>  <input type="checkbox"/> 50 / 70 / 100 km/h Zone <input type="checkbox"/> Fußgängerüberwegs <input type="checkbox"/> Ampelanlage	<input type="checkbox"/> Einbahnstraße <input type="checkbox"/> Buslinie <input type="checkbox"/> außerhalb einer geschlossenen Ortschaft

**Beginn und Dauer der Verkehrsbeschränkung:**

Datum: vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_; Uhrzeit: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Grund der Verkehrsbeschränkung:** (ggf. Skizze der Arbeitsstelle)

**Verkehrszeichenplan/Regelplan** (Vorlagepflicht für Bauunternehmer nach § 46 Abs. 6 StVO)

Verkehrszeichenplan     Regelplan nach RSA Nr.

**Verkehrsbeschränkungen**

auf der Fahrbahn     auf dem Gehweg  
 in einer Parklücke     auf dem Radweg     sonstiges:

**Umfang der Absperrung:**

Vollsperrung     Halbseitige Sperrung     Einengung d. Fahrbahn  
 Verkehrsführung gem. Regelplan Nr. \_\_\_\_\_ (nach RSA)

Haltverbotszone     Container     Gerüst

Zeit: vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

von Haus Nr. \_\_\_\_\_ bis Haus Nr. \_\_\_\_\_

Gesamtlänge: \_\_\_\_\_

**Folgende Flächen werden benötigt:**

Fahrbahn:    tatsächliche Breite: \_\_\_\_\_ m; davon benötigte Breite: \_\_\_\_\_ m  
 Parklücke/ Seitenstreifen: tats. Breite \_\_\_\_\_ m; davon benötigte Breite: \_\_\_\_\_ m  
 Gehweg:    tatsächliche Breite: \_\_\_\_\_ m; davon benötigte Breite: \_\_\_\_\_ m  
 Sonstige:    tatsächliche Breite: \_\_\_\_\_ m; davon benötigte Breite: \_\_\_\_\_ m

**Umleitung:**

Der Verkehr soll umgeleitet werden über:

**Verantwortlicher:** (Name, Vorname, private Anschrift und Telefon)

**Verantwortlich für die Verkehrsicherung während und nach der Arbeitszeit:**

Allgemeine Hinweise:

Der Antrag auf eine behördliche Ausnahmegenehmigung/ Anordnung ist grundsätzlich mit einer Frist von mindestens **14 Tagen vor Inanspruchnahme** der Verkehrsfläche bei der o.g. Stelle einzureichen.

Ohne vollständige Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

**Erklärung:**

Ich versichere, dass die verkehrsrechtlichen Anordnungen durch den (Bau-)Unternehmer befolgt werden. Insbesondere werden die angeordneten Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen angebracht, unterhalten und entfernt, sowie die Lichtzeichenanlagen bedient. Mir ist auch bekannt, dass der (Bau-)Unternehmer die Kosten der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, die durch die verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich werden, zu tragen hat.

Weiterhin erkläre ich, dass der (Bau-)Unternehmer den Träger der Straßenbaulast sowie die Straßenbaubehörde und Straßenverkehrsbehörde von jeder Haftung freistellt, welche durch das Vorhaben bedingt ist und mit ihm in ursächlichem Zusammenhang steht.

Ich bestätige hiermit, dass mir die vom Bundesminister für Verkehr erlassenen Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) bekannt sind und die Sicherung der vorgenannten Baustelle entsprechend vorgenommen wird.

Mir ist weiterhin bekannt, dass

- die Überwachungsbehörden kostenpflichtige Ersatzvornahmen durch Dritte zu meinen Lasten veranlassen können, wenn die verantwortliche Person nicht erreichbar ist
- mit den Arbeiten erst begonnen werden darf, wenn die schriftliche Anordnung der Straßenverkehrsbehörde vorliegt
- ein Verstoß gegen die Bestimmungen der StVO oder die Nichtbefolgung der erteilten Anordnung als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann (§ 49 StVO)

Sollten sich während der Antragsbearbeitung Änderungen an den gemachten Angaben ergeben, sind diese unverzüglich anzuzeigen.

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift Antragsteller

**Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

**Ansprechpartner**

Frau Alina Schaaf  
Tel.: 0261/6503-124  
Fax: 0261/6503-177  
Email: [ordnungsamt@vg-vallendar.de](mailto:ordnungsamt@vg-vallendar.de)

Frau Martina Itschert-Haupt  
Tel.: 0261/6503-175  
Fax: 0261/6503-177  
Email: [ordnungsamt@vg-vallendar.de](mailto:ordnungsamt@vg-vallendar.de)

Die Datenschutzerklärung sowie Hinweise zur Informationspflicht nach der DSGVO finden Sie auf der Homepage [www.vallendar.eu](http://www.vallendar.eu)